

	<p>Object: Wernigerode: Schloß und Stadt von Süden, um 1815 (Wiederhold: Stammbuchblatt)</p> <p>Museum: Schloß Wernigerode GmbH Am Schloss 1 38855 Wernigerode 03943 553030 dziekan@schloss-wernigerode.de</p> <p>Collection: Sammlung der Druckgraphik</p> <p>Inventory number: Gr 001295</p>
--	--

## Description

Dargestellt ist eine Ansicht von Wernigerode aus südlicher Richtung, also aus dem Harz auf die Burg mit der Siedlung Nöschenrode im Tal, auf die Stadt, die an den drei kleinen Türmen gut erkennbar ist, und das Harzer Vorland dahinter. Die von Bredich (s.u.) angegebene Lokalisierung von Südosten aus der Talstraße nach Elbingerode ermöglicht nicht derartige Fernblicke, vielmehr deutet der Fahrweg auf den Verbindungsweg entlang der historischen Wasserleitung ("Wasserreise") auf den etwas höheren Verbindungsweg nach Elbingerode

Von diesem Motiv gibt es zwei verschiedene Ausführungen als Stammbuchblatt, die Bredich beide unter einer Nummer nennt. Dieses kolorierte Blatt ist zudem seiner ursprünglichen Funktion entsprechend auch zeitgenössisch beschriftet (19. März 1813), außer koloriert.

Unter der gerahmten Darstellung finden sich folgende Bezeichnungen: re. u. "Göttingen bey Wiederhold.", Mi. u. "Werningerode."

## Basic data

Material/Technique:	Radierung auf Bütten, koloriert mit Wasserfarben, mit Goldrand an der oberen Kante
Measurements:	10,4 x 17,0 cm (Blattgröße); 7,5 x 13,0 cm (Bildgröße)

## Events

Template creation	When	
	Who	Christoph Gottfried Wiederhold (1781-1856)
	Where	Göttingen
Printing plate produced	When	
	Who	Heinrich Christoph Grape (1761-1834)
	Where	Göttingen
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Wernigerode
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Wernigerode Castle
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Nöschenrode

## Keywords

- Friendship
- Graphics
- Stammbuchblatt
- Water conduit

## Literature

- Peter Bode, Claudia Grahmann, Uwe Lagatz und Rainer Schulze (2017): Der Harz. Faszinierende Landschaft in der Grafik von 1830 bis 1870. Wernigerode, Abb. S. 90 li. u. (ähnlich koloriertes Ex. der Slg. Bode)
- Rolf Wilhelm Brednich unter Mitarbeit von Klaus Deumling (1997): Denkmale der Freundschaft. Die Göttinger Stammbuchkupfer - Quellen der Kulturgeschichte. Aus den Beständen des Stadtarchivs Göttingen, der Niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen, des Städtischen Museums Göttingen, des Firmenarchivs Wiederholdt Göttingen und des Historischen Museums am Hohen Ufer Hannover.. Friedland, Nr. 331 (S. 168) nur beschrieben